



Mit amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Dormagen und Amtsblatt der Gemeinde Rommerskirchen

Fünfter goldener Stern

Eine hohe und seltene Auszeichnung nahm Peter-Olaf Hoffmann beim Festkommers in Stürzelberg entgegen.

Seite 2



Auf Grund gelaufen

Nach dem Beladen bei der Ineos Köln hatte ein Schiff am vergangenen Freitagvormittag im Rhein Probleme.

Seite 3

Kader nun komplett

In der letzten Phase der Saisonvorbereitung stoßen nun auch wieder Lukas Stutzke und Janis Boieck zu den Zweitliga-Handballern des TSV Bayer.



Seite 4

Ich höre dich.
HÖRCENTRUM LOHMANN
Tel: 0 21 83/42 19 62 0
Email: info@hoercentrum-lohmann.de
www.hoercentrum-lohmann.de

Gold- & Silberankauf Zahngoldankauf
Wir kaufen Münzen, Altgold, Zahn-
gold, Goldschmuck, Golduhren,
Silber, Silbertabletts, Bestecke usw.
Altinbas 19
Kölner Straße 99, Dormagen
(gegenüber dem Rathaus)
Telefon 0 21 33 42 81 00
Batteriewechsel & Ohrlochstechen

Chempunkt ist fünf Jahre alt
Dormagen (eb/-oli) – Neue Wege gehen und mehr Nähe schaffen – Das waren die Ziele des Chempunkt-Betreibers Currenta, als am 8. August 2013 der Chempunkt, Unter den Hecken 60, eröffnet wurde. Damals wie heute sei das Büro in der Innenstadt zentrale Anlaufstelle und Plattform für den Dialog mit der Nachbarschaft. Aus neuen Wegen seien inzwischen bewährte Pfade geworden; der Chempunkt und sein Team seien etablierte Ansprechpartner und Mitgestalter in der Dormagener Gesellschaft. Heute wird der fünfte Geburtstag der Einrichtung tagsüber entsprechend gefeiert – mit einem Tag der offenen Tür ab 9 Uhr.

Festzelt musste bei der Jubiläumsparty der Stürzelberger Schützen zwischenzeitlich geräumt werden

Acht Verletzte nach Schlägerei und Einsatz von Pfefferspray

Die „Jubiläumsgala“ mit dem Auftritt der Band „Die jungen Zillertaler“ sollte am vergangenen Freitag der gelungene Einstieg in den weiteren Verlauf des 150. Heimatfestes der Sankt-Aloysius Schützenbruderschaft Stürzelberg werden. Das Schützenfest hatte bereits am Samstag, 28. Juli, begonnen (der RA berichtete). Doch dann verlief der Galaabend ganz anders. Wie die Polizei am Samstagvormittag, 4. August, mitteilte, kam es „gegen 22.25 Uhr im Zusammenhang mit dem Schützenfest in Stürzelberg zu einem Polizeieinsatz anlässlich eines Körperverletzungsdeliktes“.

von Oliver Baum

der hinzugekommenen Security verletzt worden. Insgesamt wurden laut Polizei acht Personen verletzt, von denen vier vor Ort ärztlich behandelt und die anderen vier leicht verletzt in Krankenhäuser eingeliefert wurden. „Gegen die vor Ort angetroffenen Tatverdächtigen wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet, die Ermittlungen dauern an“, endet die Veröffentlichung der Polizei. Au-

genzeugen berichten von umgestoßenen Tischen, von Blut am Boden und davon, dass sich das Festzelt während des Vorfalls, der sich ereignete, als die österreichische Band eine Pause machte, deutlich leerte. Nach Beendigung des Einsatzes von Polizei, Notärzten und Sanitätern sei es in dem Zelt, als die Veranstaltung fortgesetzt wurde, nur noch ungefähr halb so voll wie vorher gewesen. An

der Schlägerei soll, so berichten es die Augenzeugen weiter, auch ein Mitglied des erweiterten Vorstandes der veranstaltenden Schützenbruderschaft beteiligt gewesen sein. Seine Position wird im Herbst bei der nächsten Generalversammlung aus einem anderen Grund ohnehin neu besetzt. Der Vorstand jedenfalls sprach ein offizielles Hausverbot für Festzelt und Schießstand aus. „Wir dulden keine Leute, die nicht friedlich mit uns feiern wollen“, erklärte Geschäftsführer Rudi Smit am vergangenen Sonntag am Rande des Festkommers. Auslöser war wohl ein Streit unter Eheleuten, in den sich dann ein anderer Schütze eingemischt habe. Danach kam es zu den Handgreiflichkeiten, die schließlich in dem Pfeffersprayeinsatz gipfelten. Alles andere, so Smit weiter, sei Gegenstand der polizeilichen Ermittlungen. „Als Verein distanzieren wir uns natürlich von diesem Vorfall. Der Streit war privater Natur“, erklärte der Geschäftsführer.



Der Geschäftsführer der Sankt-Aloysius Schützenbruderschaft, Rudi Smit, gab am Sonntag beim Festkommers bekannt, dass für die Jubiläumsgala am Freitag mehr als 1.000 Tickets verkauft wurden. Foto: MP

Stadt schließt Kooperationsvereinbarung mit Geschichtsverein Dormagen zu den „Musenfenstern“

Schreiber-Werke könnten in Glasgalerie gezeigt werden

Dormagen (stp/-oli) – Die Stadt Dormagen hat mit dem Geschichtsverein Dormagen (GvD) jetzt eine Vereinbarung über die künftige Präsentation der vier „Musenfenster“ aus der Aula des Bettina-von-Arnim-Gymnasiums geschlossen. „Damit haben wir einen wichtigen ersten Schritt unternommen, um die Fenster den Bürgern und der weiteren Öffentlichkeit in Zukunft zugänglich zu machen“, so Kulturdezernentin Tanja Gaspers. Ziel der

Vereinbarung ist es, das weitere Vorgehen zum Ausbau, zur Lagerung, zur Restaurierung und schließlich zur öffentlichen Präsentation der vier von Otto Andreas Schreiber gestalteten Fenster abzustimmen. „Wir freuen uns, dass wir mit den von uns gesammelten Spenden ganz wesentlich dazu beitragen können, die Kunst von Otto Andreas Schreiber zu

erhalten“, erklärte GvD-Schatzmeister Joachim Fischer. Die Fenster bleiben im Eigentum der Stadt, die sich in der Vereinbarung verpflichtet, die Kosten für Versicherung, Pflege und Wartung dauerhaft zu übernehmen. Der Geschichtsverein sucht jetzt nach einer geeigneten Form der öffentlichen Präsentation. „Es wäre schön, wenn es uns gelingt, da-

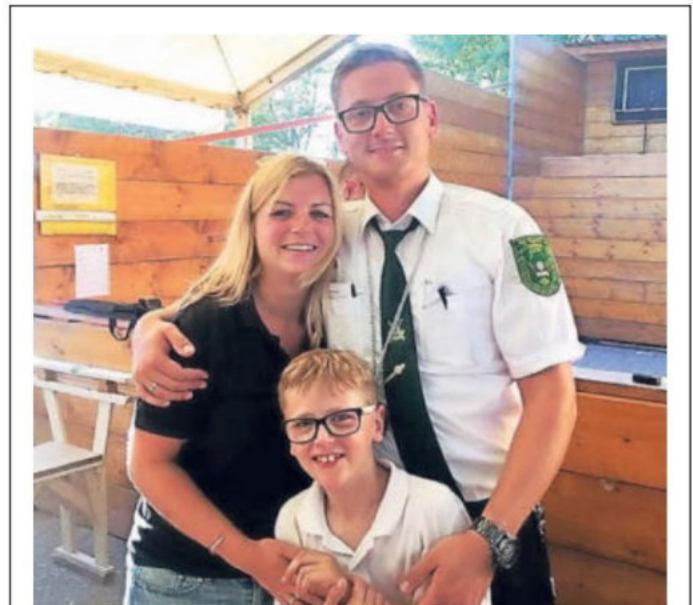
für ein öffentliches Gebäude zu finden“, so GvD-Beisitzer Helmut Garritzmann. Eine Option könnte dabei die Glasgalerie im Kulturhaus an der Langemarkstraße sein; eine andere wäre das KreisMuseum in Zons. Der städtische Kulturausschuss wird entscheiden. Im Zuge der Aulasanierung waren zwei der Schreiber-Fenster einfach zerstört worden (der RA berichtete).

++ BEACHTEN SIE UNSERE BEILAGE ++
PHILIPS 55 PUS 7393
• USB-Recording
• 1.600 Hz PPI
• B 124,42 x H 69,1
• x T 22,5 cm
mit Standfuß
Web-Code:
11128060052
4K HDR
ULTRA HD
3-seitiges
ambi light
599,-
expert Dormagen
HD-Triple Tuner (DVB-T2/-C/-S2)
LED-TV 139 cm (55 Zoll)
Energieeffizienzklasse A+ Spektrum A++ bis E



Christoph Busch ist neuer König

Stürzelberg (-oli) – Neuer Schützenkönig der Sankt-Aloysius Schützenbruderschaft Stürzelberg ist seit gestern Abend Christoph Busch. Er wurde im Festzelt zum Nachfolger von Frank Perle gekrönt. Der 37-jährige, der als Speditionskaufmann in einer Spedition arbeitet und Mitglied bei den „Selde Blömcher“ in der Hubertus-Kompanie ist, setzte sich am vergangenen Montag beim Königsvogelschießen um 18.25 Uhr mit dem 99. Schuss gegen seinen einzigen Mitbewerber Andreas Peters durch. Groß war die Freude danach auch bei Ehefrau Silvia (39) und den beiden Kindern Konstantin (8) und Franziska (6). Zuvor waren beim Pfänderschießen folgende Schützen erfolgreich: Thomas Heinrichs (Kopf; elfter Schuss), Sebastian Hannemann (linker Flügel; 36. Schuss), Andreas Müller (rechter Flügel; 50. Schuss) und Helmut Willenbrink (Schweif; 53. Schuss). Den Gästevogel holte Annika Austin mit dem 142. Schuss herunter. Foto: Oliver Baum



Daniel Esch am Ziel seiner Träume

Roggendorf/Thenhoven (jvh) – Am vergangenen Montag schoss sich Daniel Esch zum neuen Schützenkönig der Schützenbruderschaft St. Johann Baptist. Der 35-jährige ist Mitglied im Schützenzug „Voll drop“ und war 2005 Zugkönig. Viele Unterstützer standen dem Verwaltungsfachwirt während des Wettbewerbs bei. Als der Vogel dann um 19.22 Uhr von der Stange fiel, war der Jubel groß. Der einzige Mitbewerber Dominik Kaufmann hatte nach einem spannenden Schießen das Nachsehen. An der Seite des neuen Schützenkönigs stehen seine Ehefrau Vanessa, die als Betriebswirtin arbeitet, und der gemeinsame Sohn Felix. Foto: Joëlle von Hagen

Arlanexo begrüßte jetzt erstmalig NRW-Minister Professor Pinkwart zu einem Austausch zu aktuellen Unternehmens-Projekten

Wichtiger Produktions- und Forschungsstandort mit 520 Beschäftigten

Dormagen (eb/jvh) – Arlanexo begrüßte jetzt erstmals Professor Andreas Pinkwart, Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, in seiner Deutschland-Zentrale in Dormagen. Im Fokus stand der Austausch zu aktuellen Projekten im Bereich Forschung und Entwicklung sowie Digitalisierung. „Arlanexo ist einer der weltweit führenden Anbieter für synthetische Elastomere. Deutschland und insbesondere Nordrhein-Westfalen ist in unserem weltweiten Netzwerk von großer Bedeutung und eine wichtige Basis für die strategische Weiterentwicklung unseres Unternehmens“, so Stefan Rittmann, Geschäftsführer der Arlanexo Deutschland GmbH. Neben Pinkwart begrüßte das Unternehmen Rainer Matheisen, innovationspolitischer Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, und Robert Krumbein, Erster Beigeordneter der Stadt Dormagen. Pinkwart: „Innovationen und zukunftsweisende Entwicklungen aus der chemischen Industrie leisten einen wertvollen Beitrag zur internationalen

Wettbewerbsfähigkeit von Nordrhein-Westfalen – und zur Lösung zentraler Zukunftsfragen wie dem Klimawandel. Ich möchte gemeinsam mit den Unternehmen die großartige Erfolgsgeschichte der Chemieindustrie fortsetzen und Nordrhein-Westfalen zum modernsten und klimafreundlichsten Chemiestandort in Europa weiterentwickeln.“ Matthias Gotta, Leiter des Geschäftsbereichs „Tire & Specialty Rubbers“, stellte außerdem neue Lösungsansätze für Elektromobilität vor:

„Die Reifenindustrie steht durch die Elektromobilität vor neuen Anforderungen an die Eigenschaften und das Design der Reifen. Wir unterstützen unsere Kunden in der Reifenindustrie aktiv bei der Entwicklung der Reifen der Zukunft. Darüber hinaus sind wir intensiv an der Erforschung leistungsfähigerer Batterien beteiligt, die eine grundlegende Herausforderung der Elektromobilität darstellt. In unserem neu eingerichteten Batterielabor beschäftigen wir uns mit

innovativen Batteriebindern, die hierbei eine wichtige Rolle spielen werden.“ Im Bereich Digitalisierung stehen bei Arlanexo Themen wie neue Produktionsprozesse, innovative Kundenbetreuung, Effizienzsteigerungen in administrativen Prozessen und die Bereitstellung der zukünftigen digitalen Arbeitswelt für die Mitarbeiter im Vordergrund. Dazu hat das Unternehmen umfangreiche, ineinander greifende Projekte aufgesetzt, zu denen beispielsweise die Implementierung von

SAP S/4HANA und die Einführung einer E-Commerce-Plattform gehören. Dormagen ist für ein Arlanexo ein wichtiger Produktions- und Forschungsstandort. Vor Ort beschäftigt das Unternehmen rund 520 Mitarbeiter. Dort werden Synthesekautschuke für die Reifenindustrie sowie zum Beispiel für Dichtungen, Tauchanzüge, flammwidrige Kabelummantelungen und Förderbänder hergestellt. Krumbein erklärte für die Stadt: „Dormagen und die Chemieindustrie haben eine lange und traditionsreiche Verbindung. Arlanexo hat mit seinen Produktionsbetrieben und Forschungseinheiten eine wichtige Rolle und ist zudem ein verlässlicher Ansprechpartner für uns.“

Arlanexo sei mit seinen beiden Geschäftsbereichen „High Performance Elastomers“ und „Tire & Specialty Rubbers“ in Dormagen mit wesentlichen Produktionsstätten vertreten, so Rittmann. Mit dem Technikum und dem Batterielabor sei ein wichtiges Know-how-Zentrum für die Neu- und Weiterentwicklung der Kautschukprodukte vor Ort.



Professor Andreas Pinkwart, Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen (2.v.r.), besuchte die Deutschland-Zentrale von Arlanexo. Foto: Arlanexo

KULTOUR NATOUR Kultur. Erlebnis. Reisen.
Themenreisen „made in Dormagen“

01.10. - 05.10.2018 • Bus- & Schiffs-Reise
NORDENGLAND
Klöster • Kathedralen • Hadrianswall
Römer am Hadrianswall • Kathedralen Durham & York • Abtei Riveaux • Yorkshire!
Inkl. Bus ab/bis Dormagen • Fahrfahrt in Außenkabinen DU/WC • 4x Halbpension • K&N-Reiseleitung, Ausflüge, Eintritte & Versicherungen • 24-h-Notruf
PREIS p.P. • DZ € 755 • EZ € 150

03.02. - 06.02.2019 • Bus- & Konzert-Reise
ELBPILHARMONIE
Konzerte & 5*-Hotel 4 Jahreszeiten
Mit ElPhi-Konzert im großen Saal und an den Orgeln des Michel! Im 5*-Hotel Vier Jahreszeiten!
Inkl. Bus ab/bis Dormagen • 3x Ü/F. • 1x Abendessen • ElPhi-Karte KAT. I & Orgelkonzert • K&N-Reiseleitung, Eintritte & Versicherungen • 24-h-Notruf
PREIS p.P. • DZ € 1.295 • EZ € 320

KULTOURNATOUR.de • Hamburger Str. 1 • 41540 Dormagen ☎ 02133 - 26 800

Schützen trotzten heißem Sommer seit Beginn der Wetteraufzeichnungen

Harmonische fünf Festtage im Doppeldorf

Roggendorf/Thenhoven (jvh) – Angefangen mit der feierlichen Festeröffnung am vergangenen Freitag bis hin zum festlichen Krönungsball zum Abschluss am Dienstag kann die Schützenbruderschaft St. Johann Baptist (SJB) auf ein rundum gelungenes Schützenfest zurückblicken.

Mit dem heißesten und trockensten Sommer seit Beginn der Wetteraufzeichnungen hatten die Schützen zwar das ganze Fest über zu kämpfen, doch ließen sie es sich nicht nehmen, ausgelassen zu feiern und gemeinsam harmonische Stunden zu verbringen. „Trotz der Affenhitze war die Auftaktveranstaltung mit dem Bürgerkönigschießen wirklich richtig gut besucht“, sagte Brudermeister Ingo Schaff. Bürgerkönig wurde Theo Schmitz und mit ihm besetzt dieses Amt zum dritten Mal in Folge ein Worringer. Den Titel des Pokalsiegers der Zugkönige errang Thomas Hahn vom Tambourcorps „Deutschmeister“ Köln. Den Hermann-Josef-Helmes-Pokal sicherte sich Andreas Peters von der Freiwilligen Feuerwehr. Detlev Krämer darf sich nun König der Könige nennen.

Sehr gut besucht waren wieder die Partyabende im Festzelt, bei der die Band „Level2Party“ sowie „DJ Alex“ für beste Stimmung sorgten und die Feiern bis in die Nachtstunden auf der Tanzfläche hielten. Eine amüsante Ausnahme war am Freitagabend der Besuch vom Festkomitee Worringer Karneval im Festzelt. Präsident Klaus Dittgen, sein Stellvertreter Jürgen Winters und die beiden Literaten Fabian Dittgen sowie Karl Heinz Wendling waren beim Partyabend mit von der Partie. Aber keinesfalls, um genau wie

die zahlreichen anderen Gäste ordentlich zu feiern. Sie mussten Wettschulden begleichen und schenkten ganze zwei Stunden lang Bier aus. Ins Schwitzen kam sie dabei nicht nur durch die hohen Temperaturen, sondern auch weil das Festzelt zu diesem Zeitpunkt besonders voll war. Auch ging wieder eine Abordnung der Karnevalisten im Festzug mit, was Schaff als sehr positives Resultat aus der lustigen Wette beschrieb, welche die Schützen und die Jecken über mehrere Sessionen ausgetragen hatten.

Am Sonntagmorgen stand nach der festlichen Schützenmesse in der Ortskirche St. Johann Baptist zunächst die Frühparade an. Nachdem das Tambourcorps „Deutschmeister“ Köln aufmarschiert war und sich gegenüber der Regenten aufgestellt hatte, gab es noch eine kurze Unterbrechung. Ein Linienbus wollte noch schnell die schmale Straße passieren. Das nahmen die erfahrenen Schützen aber mit Humor und setzten die Frühparade wie gewohnt fort. Anschließend fand sich das Regiment im Festzelt ein, in dem die Temperaturen durch eine kühle Brise auszuhalten waren. Nach einem reichhaltigen Frühstück fand der Festkommers statt. Den Hohen Bruderschaftsorden erhielten Michael Mohrs, Klaus Milling und Gregor Trösser. Über das Silberne Verdienstkreuz durften sich Frank Krajacic und Schriftführer Daniel Brünker freuen. Mit dem SJB Verdienstorden in Gold wurde Krämer ausgezeichnet. Träger des SJB Verdienstordens in Silber sind fortan Manfred Hennes und Udo Weinhold. Für ihre langjährigen Mitgliedschaften in der Schützenbruderschaft wur-

den in diesem Jahr folgende Jubilare geehrt: Ludwig Oepen für 60 Jahre, Joachim Blom für 50 Jahre, Guido Winter für 40 Jahre (spätere Ehrung, weil nicht anwesend) und Waldemar Gutsch für 25 Jahre. Oepen erhielt zudem die Schützenmusikerauszeichnung in Bronze.

Im Mittelpunkt des Festes stand natürlich das sympathische Schützenkönigspaar René I. und Amelie Jäger. Die beiden waren stets gut gelaunt und genossen ihr Fest sichtlich.

Für einen musikalisch herausragenden Genuss sorgten das Tambourcorps „Deutschmeister Köln“, der Musikverein „Frohsinn“ Norf und die Musikvereinigung „Belecke“ am Samstagabend. Zu der Gefallenengedenken mit Kranzniederlegung am Ehrenmal präsentierten sie den vielen Zuschauern einen außerordentlichen Großen Zapfenstreich und un-

KULTOUR NATOUR Kultur. Erlebnis. Reisen.
Themenreisen „made in Dormagen“

04.10. - 08.10.2018 • Bus- & Musik-Reise
MUSIKGESCHICHTE
Leipzig • Halle • Oper Bad Lauchstädt
Halle & Leipzig, Händel & Bach, Grieg & Wagner - und eine Oper in Bad Lauchstädt als Höhepunkt!
Inkl. Bus ab/bis Dorm. • 4x HP in Halle im 4*-Hotel • Oper in Bad Lauchstädt • sachl. K&N-Reiseleitung • alle Besichtigungen, Ausflüge, Eintritte & Versicherungen • 24-h-Notruf etc.
PREIS p.P. • DZ € 795 • EZ € 100

11.11. - 15.11.2018 • Flug- & Kultur-Reise
THESSALONIKI
Auf den Spuren Alexander des Großen
Mazedonen, Kaiser & Kreuzritter, Byzanz, jüdische Kultur & Osmanen - sie prägten die Stadt!
Flug ab/bis DUS • 4x Ü/F. im 4*-Hotel • 2x Abendessen • alle Museen & Eintritte • Ausfl. Mazedonien & K&N-Reiseleitung • Rücktritts- & Insolvenz-Vers. • 24-h-Notruf u.v.m.
PREIS p.P. • DZ € 999 • EZ € 120

KULTOURNATOUR.de • Hamburger Str. 1 • 41540 Dormagen ☎ 02133 - 26 800



Über den Hohen Bruderschaftsorden durften sich Michael Mohrs, Klaus Milling und Gregor Trösser freuen. Mit dem Silbernen Verdienstkreuz wurden Frank Krajacic und Daniel Brünker ausgezeichnet. Fotos (6): jvh



Von seiner besten Seite präsentierte sich das Schützenregiment am vergangenen Sonntag bei der Frühparade vor der Ortskirche St. Johann Baptist, in der vorher die festliche Schützenmesse stattgefunden hatte.



Eine besondere Ehre wurde auch Detlev Krämer beim Festkommers zuteil, der den SJB Verdienstorden in Gold entgegennehmen durfte. Manfred Hennes und Udo Weinhold erhielten diese Auszeichnung in Silber.



Zu den Jubilaren zählen in diesem Jahr Ludwig Oepen, Joachim Blom, Guido Winter (nicht anwesend) und Waldemar Gutsch. Oepen erhielt zudem die Schützenmusikerauszeichnung in Bronze.



Nach dem Aufmarsch des Tambourcorps „Deutschmeister“ Köln wurde die Frühparade am vorigen Sonntagmorgen kurz durch einen passierenden Linienbus gestört. Danach ging es aber wie geplant weiter.

ZERREISST DIESE ZEITUNG!

AKTIONSPREISE NUR GÜLTIG BEI VORLAGE DIESER ZEITUNGS-ANZEIGE IN UNSEREM GESCHÄFT! **

Servierwagen Veneto
Alu-Gestell, Kunststoff Geflecht mit Schublade
siena GARDEN
statt 399.-* **149.-**

Ampelschirm Platinum Challenger T1
inklusive Kreuzständer (ohne Platten)
350 cm rund oder 300 x 300 cm
verschiedene Farben erhältlich
statt 478.-* **299.-**

Columbus Tisch
200 x 100 cm
antik brush Akazie
siena GARDEN
statt 849.-* **399.-**

15% Rabatt

auf ein Stück eines KETTLER-Artikels ihrer Wahl, bei Vorlage dieser Anzeige! Auch bei bereits reduzierter Ware. Rabatt nur gültig bis zum 11.08.2018.



Für vorrätige KETTLER-Artikel. Rabatt nur auf ein Stück pro Haushalt!

**** DIESE ABSOLUTEN TIEFST-ABHOLPREISE ERHALTEN SIE NUR BEI VORLAGE DIESER ZEITUNGS-ANZEIGE. AKTION GÜLTIG BIS ZUM 11.08.2018 UND SOLANGE DER VORRAT REICHT!**

*unser ehemaliger Verkaufspreis

GONGOLL Freizeit-Fachmärkte

SPIELWAREN • SPORT • CAMPING • GARTENMÖBEL

Tramp + Camp Sportartikel
Handelsgesellschaft mbH
Bergiusstr. 6
41540 Dormagen

Telefon: 02133-26040
E-Mail: info@gongoll.com
Montag-Freitag: 9.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr

Weitere Angebote und Infos in unserem Online-Shop:
GONGOLL.COM

